



LICHTENSTEIG

erleben und bewegen



Aktuells usem Städtli Gemeinde | Schule | Vereine | Gewerbe | Anlässe

Gemeinde Lichtensteig
Donnerstag, 7. November 2013
Ausgabe Nr. 19/2013

Gemeinsam diskutieren, Ideen entwickeln und sich austauschen über Positives und Negatives schafft Verständnis und Zusammenhalt und löst eine Dynamik aus. 120 Lichtensteigerinnen und Lichtensteiger haben sich an zwei Abenden intensiv mit der Gemeindeentwicklung auseinandergesetzt. Die positive Grundstimmung, die vielfältigen Ideen und die Offenheit für innovative Wege haben die Arbeit geprägt. Packen wir die Chance beim Schopf und führen Lichtensteig zusammen erfolgreich in die Zukunft. Ich freue mich darauf.

Mathias Müller, Stadtpräsident

HERZLICHEN DANK

... an den Verkehrs- und Kulturverein Lichtensteig für die Organisation des Wein- und Kürbisfestes. In stimmigem Ambiente genossen viele Besucherinnen und Besucher am Samstagabend Weine aus Spanien und passendes Essen. Am Sonntag tummelten sich viele Kinder in der Kalberhalle und kreierte ihre Kunstwerke aus Kürbis.

ZURÜCKSCHNEIDEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

In Zusammenhang mit dem Winterdienst und der Kehrriechtabfuhr ist jeweils sicherzustellen, dass die Strassen und Wege soweit freigeschnitten sind (Hecken, Sträucher, Bäume usw.), dass die Durchfahrt ohne weiteres möglich ist. Dadurch erleichtern Sie die Arbeit und Schäden an den Fahrzeugen können verhindert werden.

Die Grundeigentümer werden gebeten, bis Ende November die Bäume, Hecken und



Sträucher zurückzuschneiden. Bei Nichtbeachtung dieser Vorschriften werden die Arbeiten entlang von Staats- und Gemeindestrassen durch das Bauamt auf Kosten der Pflichtigen vorgenommen. Ein Ersatzanspruch kann nicht geltend gemacht werden.

ILARIA VITIELLO AN DEN EUROVISION SONG CONTEST

Ilaria Vitiello aus Lichtensteig bewirbt sich mit ihrem neuen Song «apri il tuo cuore» für die Vorausscheidung des Eurovision Song Contest. Unterstützen Sie die junge Lichtensteigerin, bei der Erfüllung ihres Traumes und voten Sie unter www.eurovision.sf.tv. Der Künstlernamen lautet «Ilary». Abstimmen können Sie vom 4. bis 18. November 2013. Sie entscheiden, ob Ilaria Vitiello weiterkommt – jede Stimme zählt!



ändert sich dadurch nichts, sie erhalten einzig einen neuen Ansprechpartner.

Im Frühjahr 2013 hat die Ortsgemeinde ihr Vorkaufrecht ausgeübt und der Politischen Gemeinde die beiden Untergeschosse des Oberhofes abgekauft. Die Ortsgemeinde ist seither Alleineigentümerin des Wohn- und Geschäftshauses. Auf diesem Grundstück war im Grundbuch noch ein Benützungsrecht zu Gunsten der Politischen Gemeinde eingetragen. Diese hat den Mehrzweckraum und die Nebenräume ortsansässigen Vereinen kostenlos zur Verfügung gestellt. Die beiden Lichtensteiger Räte haben entschieden, dieses Benützungsrecht im Grundbuch zu löschen. Gleichzeitig hat sich die Ortsgemeinde mit einer Leistungsvereinbarung gegenüber der Politischen Gemeinde verpflichtet, den Mehrzweckraum den ortsansässigen Vereinen weiterhin kostenlos zur Verfügung zu stellen. Diese Handhabung entspricht der Aufgabe der Ortsgemeinde, welche sich mit ihren Mitteln für gemeinnützige, kulturelle und andere Aufgaben im öffentlichen Interesse einsetzt.

Weil die Politische Gemeinde mit dieser Neuregelung auch nicht mehr für den Unterhalt der Räumlichkeiten zuständig ist, wurde festgelegt, dass sie im Gegenzug die Schneeräumung in diesem Gebiet übernimmt.

HANDÄNDERUNGEN

Veräusserer: Berger Christoff, Lichtensteig
Erwerberin: Berger Andrea, Lichtensteig
Objekt: ½ ME an Liegenschaft Nr. 397, Wasserfluhstr. 15, Lichtensteig, Wohnhaus, 376 m² Gebäude, Gartenanlage, EV: 15.11.2010

ME: Miteigentum

2 EV: Erwerbsdatum des Veräusserers

VERMIETUNG MEHRZWECKRAUM OBERHOF

Bislang war die Politische Gemeinde Lichtensteig zuständig für die Vermietung des Mehrzweckraumes Oberhof. Der Gemeinderat und der Ortsverwaltungsrat haben gemeinsam entschieden, dass dies geändert wird. Die Ortsgemeinde wird in Zukunft die Räumlichkeiten vermieten. Für die Vereine



MUTATIONEN DES EINWOHNERAMTES

Geburten

10.10.2013 in Wil SG:

Eze Joshua Chizaram, Sohn des Eze Kenneth und der Romano Giusi, wohnhaft in Lichtensteig, Loretostr. 57

25.10.2013 in Wetzikon ZH:

Brühlmann Robin, Sohn des Wiedemeier Robert und der Brühlmann Angela, wohnhaft in Lichtensteig, Uttenwilerstr. 69

Todesfälle

30.10.2013 in Gossau SG:

Ebinger Simon, geb. 12.05.1980, wohnhaft gewesen in Lichtensteig, Neugasse 4

31.10.2013 in Rehetobel AR:

Wäschle Iris Rose, geb. 04.04.1944, wohnhaft gewesen in Lichtensteig mit Aufenthalt im Alters- und Pflegeheim Krone, Rehetobel

LAGER UND SCHULREISEN

Eine Schulreise bedeutet für die meisten Kinder einen Höhepunkt. In der Jost Bürgi Schule unternimmt jede Kindergarten- und Unterstufenklasse einmal im Schuljahr eine Schulreise. In der Mittelstufe sind die Schülerinnen und Schüler entweder auf Schulreise oder sie reisen ins Sommerlager. Erstmals in diesem Winter geht es ins Wintersportlager. Die 4. bis 6. Klassen reisen vom 19. bis 24. Januar 2014 in die Flumserberge, wo die 65 Kinder von einem sportlichen und erfahrenen Leitungsteam betreut werden.

Die Jost Bürgi Schule sieht vor, dass künftig jedes Schulkind mindestens einmal ein Sommer- und ein Winterlager erleben darf. Das Lagerleben ist pädagogisch sehr wertvoll. Kinder erleben und erlernen das Zusammenleben in einer Gemeinschaft. Durch die gemeinsamen Erlebnisse entstehen neue Bezie-

hungen und auch Freundschaften, welche das Lernen im Schulalltag unterstützen und bereichern.

Die 2./3. Klasse von Frau Markert unternahm kurz vor den Herbstferien eine zweitägige Schulreise in der nahen Umgebung. Begeistert berichten die Kinder und die Lehrerin von ihren Erlebnissen...

SCHLAFEN IM STROH – DIE 2./3. KLASSE AUF SCHULREISE

Am Donnerstag, 19.09.2013 trafen wir uns bei Regen und kühlen 10°C vor dem Kägi-Fabrikladen. Alle waren schon mächtig aufgeregt – vor allem die Mamas, denn unsere Schulreise sollte uns auf den Biohof «Krinäuli» in Krinau führen. Ohne Postauto, Bus oder Auto! Der erste Teil unsere Wanderung führte uns durch die überschwemmte Äulischlucht bis nach Kengelbach, wo wir im Restaurant «Löwen» eine Pause einlegten. Es gab dort Affen, Vögel und Stachelschweine zu bestaunen, ausserdem waren die Tretautos und Go-Karts so beliebt (und umstritten), dass einige Knaben fast vergassen ihr Z'nüni zu essen.

Die nächste Etappe führte uns dann von Kengelbach an eine Feuerstelle in Krinau, wo wir es tatsächlich trotz der Nässe schafften, ein Feuer zu entzünden. Wir haben dann dort Würste und Brot gebrätelt, Fussball gespielt und mit unseren Trinkflaschen in einem kleinen Bächlein ein Wettrennen veranstaltet. Bald ging es nochmals weiter, wir mussten schon wieder laufen! Zum Glück war es jetzt zum Biohof «Krinäuli» nicht mehr so weit, denn wir waren schon alle mächtig müde. Kaum waren wir jedoch angekommen, war die Müdigkeit wie weggeblasen – es gab ja soooo viel zu sehen und zu bestaunen: Kühe, Ziegen, Gänse, Truthähne, Hühner, kleine Kätzchen, Hasen und die 2 Hofhunde Zora und Caramel, die schnell zu unseren Lieblin-



gen wurden. Frau Schönbächler und Herr Müller zeigten und erklärten uns alles auf dem Bauernhof. Schlafen durften wir im Stroh, direkt über dem Kuhstall!



Planschen im grossen Holzzuber bis es dunkel wird

Für den Rest des anstrengenden Tages hatten wir jede Menge Spass mit den Tieren. Wir durften alle Tiere streicheln und helfen, sie zu füttern. Sogar im Kuhstall durften wir mithelfen. Gegen Abend wurde in einem grossen Holzzuber warmes Wasser gemacht und dann badeten, plantschten und spritzten wir zusammen herum, bis es dunkel wurde und es feine Bratwürste vom Grill gab. Bis alle endlich in ihren Schlafsäcken lagen und eingeschlafen waren dauerte es natürlich ziemlich lang, denn das Schlafen im Stroh war für uns alle sehr aufregend.

Am nächsten Morgen blieben wir nicht lang im warmen Schlafsack liegen, denn die Tiere warteten schon auf uns. Wir gingen mit den beiden Hunden spazieren, fütterten die Kühe und all die anderen Tiere. Ausserdem wollten wir unsere Lehrerin Frau Markert mit einem feinem Z'morge im Holzpavillon überraschen, denn sie hatte an diesem Tag Geburtstag. Schon in der Woche vorher hatten wir alle ein schönes Bild gemalt und alle Zeichnungen und Glückwünsche zu einem Buch zusam-



begegnen
bewegen
erfahren





mengebunden. Frau Markert freute sich sehr darüber. Nach einem langen Z'morge mit feinen Produkten vom Bauernhof ging es dann ans Packen und Aufräumen. Nachdem wir uns von allen Tieren und Familie Schönbächler/Müller verabschiedet hatten, wanderten wir über Krinau und die «Gruebe» wieder zurück nach Lichtensteig. Müde, verschwitzt aber sehr glücklich fielen wir am Bahnhof Lichtensteig unseren Familien in die Arme. Es war eine tolle Schulreise!

WEIHNACHTSZAUBER IM STÄDTLI

Die Kulturvernetzerin Lotti Schwendener organisiert von Ende November bis Mitte Dezember Weihnachtsanlässe im Städtli für Firmen und Vereine. Diese erhalten die Möglichkeit für ihre Mitglieder, Mitarbeiter oder Kunden ein Zelt für 80 Personen zu mieten für ihre Weihnachtsfeier. In den nächsten Jahren soll dieser Anlass in der sanierten Kalberhalle stattfinden. Die Bewirtung erfolgt durch die lokalen Restaurants und es werden Museumsbesuche und Städtliführungen angeboten. Das Zelt wird ohnehin aufgestellt für den Klaus- und Weihnachtsmarkt, womit sich Synergien ergeben. Weitere Informationen sind unter www.lichtensteig.ch zu finden oder Sie können sich bei der Kulturvernetzerin Lotti Schwendener melden (lotti.schwendener@lichtensteig.sg.ch oder 079 578 24 03).

ADVENTSKRÄNZE

Jungwacht und Blaurig Lichtensteig verkaufen am Samstag, 30. November 2013 von 08.30 bis 12.00 Uhr vor der Kalberhalle Adventskränze. Vorbestellungen nehmen Sie gerne per E-Mail an jungwacht@gmx.ch entgegen.

KULTURVERNETZUNG AM MARTINI MARKT

Lotti Schwendener, die Kulturvernetzerin von Lichtensteig stellte mit einem Stand am Martini Markt in Mogelsberg die verschiedenen Angebote im Städtli vor. Unterstützt wurde Sie dabei von Rolf Geiger und Fridolin Eisenring. Bei einem Gewinnspiel konnten die Besucherinnen und Besucher diverse Gutscheine von Läden, Restaurants und Attraktionen aus Lichtensteig gewinnen.



ERSATZFAHRER WINTERDIENST

Die Firma Honegger-Bau GmbH ist mitwirkend im Winterdienst in der Gemeinde Lichtensteig. Wir suchen für die Wintersaison 2013 – 2014 einen Ersatzfahrer für die Fahrzeuge Boschung und Meili. Das Einsatzgebiet ist die ganze Gemeinde Lichtensteig. Hauptaufgaben sind die Trottoirs. Interessenten melden sich bitte unter der Nummer 076 440 22 34 bei Herr Lukas Honegger, Austrasse 2b, 9620 Lichtensteig.



VERANSTALTUNGEN

- 08.11.2013 19.00 Absenden Endschiessen, Schützenhaus; Schützengesellschaft Lichtensteig
- 09.11.2013 14.00–16.00 Familienklettern, Freudegg Halle; Frauenkreis (Kosten Fr. 15.–/ Nichtmitglieder Fr. 20.–)
- 09.11.2013 19.30 Lottomatch, Turnhalle Freudegg; FC Wattwil Brunt
- 09.11.2013 20.15 Zismann Tango Trio, Chössi Theater
- 11.11.2013 16.00–18.00 Sprechstunde, Rathaus; Amtsnotariat Wil (Anmeldung unter 058 229 76 30)
- 11.11.2013 19.00 Perlensterne basteln, Kath. Pfarreisaal; Frauenkreis
- 12.11.2013 19.00 CPR, Oberhof; Samariterverein Lichtensteig
- 12.11.2013 20.00 Unsere Verdauung, Oberhof; Samariterverein
- 13.11.2013 Präsidenten–Konferenz
- 13.11.2013 9.00 – 11.00 Beratung, evang. Kirche; Mütter– und Väterberatung Toggenburg
- 13.11.2013 14.30 Jass– / Spielnachmittag, Cafeteria Dreilinden
- 15.11.2013 19.30 Carlo Bertolini zu Gast im Toggenburg, BWZ Toggenburg; FC Wattwil Bunt
- 16.11.2013 13.00 – 17.00 Ausstellung «Jost Bürgi», Toggenburger Museum
- 16.11.2013 14.15 Der verborgene Jost Bürgi, Kronensaal, Jost Bürgi Stiftung und Toggenburger Museum
- 16.11.2013 16.45 Buchvernissage, Kronensaal Lichtensteig; Pascal Siedler
- 16.11.2013 17.00 Jungbürgerfeier, Rathaus; anschl. Chössi Theater
- 16.11.2013 20.15 Duo Lapsus, Chössi Theater
- 17.11.2013 13.00 – 17.00 Ausstellung «Jost Bürgi», Toggenburger Museum
- 19.11.2013 16.00–18.00 Sprechstunde, Rathaus; Amtsnotariat Wil (Anmeldung unter 058 229 76 30)
- 20.11.2013 14.00 Kasperltheater, Evg. Kirchengemeindsaal; Frauenkreis
- 20.11.2013 14.30 Jass– / Spielnachmittag, Cafeteria Dreilinden
- 20.11.2013 15.30 Kasperltheater, Evg. Kirchengemeindsaal; Frauenkreis

KEHRICHT–UND BIOABFUHR

Dienstag, 12.11.2013 und 19.11.2013

Anlässe